

	<p>Objekt: Essgeschirr aus Aluminium</p> <p>Museum: Städt. Hellweg-Museum Geseke Hellweg 13 59590 Geseke 0152 33 59 33 72 info@arens-glasgestaltung.de</p> <p>Sammlung: Hauswirtschaft</p> <p>Inventarnummer: 0000.1930</p>
--	---

Beschreibung

Essgeschirr, gefertigt aus Aluminium, bestehend aus zwei länglichen, halbrund endenden Gefäßen, die übereinandergestellt und durch den Tragegriff verbunden werden können. Der Tragegriff hält die Behälter mittels zweier Blattfedern dicht zusammen, so dass die Gefäße verbunden sind und die Deckel so fest aufgedrückt werden, dass Speisen, die in den Behältern transportiert werden, nicht auslaufen. Die Deckel verfügen über eine Gummidichtung. Der sogenannte Henkelmann fand große Verbreitung, als er seit der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts, bis in die 1950er und 1960er Jahre, dazu diente das Mittagessen besonders für Industriearbeiter zu transportieren. Dies ist auch von den Geseker Zementwerken überliefert, wo den Arbeitern das Essen in Henkelmännern gebracht wurde. Wo konkret dieses kleine, relativ modern wirkende Essgeschirr diente, ist nicht bekannt. Am Tragegriff befindet sich ein Namensschild.

Grunddaten

Material/Technik: Aluminium & Eisen; gezogen & gepresst
Maße: H 16,7 cm; B 13,7 cm; T/L 7 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Nach 1950
	wer	Marsteller & Killmann KG
	wo	Kettwig

Schlagworte

- Essenträger
- Esskultur
- Henkelmann

- Küche
- Tafelsilber
- Tischkultur